

Lautlos geht die Nacht
Der letzte Traum dreht sich im Kreis
Ich schau dich an und frag mich
Ob du von diesen Blicken weißt
Die Wölfe wittern Beute
Jederzeit zum Sprung bereit
Ich spür', wie sie dich anseh'n
Sie warten nur auf ihre Zeit

Mit Hunger in den Augen
Geben sie mir stumm Applaus
Sie seh'n aus wie Freunde
Doch Wölfe sterben niemals aus
Zeit stillt den Hunger nicht
Zeit tarnt nur ihr Gesicht
Seh'n sie auch harmlos aus
Wölfe sterben niemals aus

Ich hab' dich nie gefragt
Was du mit deinen Augen siehst
Und was du damit meinst
Wenn du sagst, daß du mich liebst
Ich hab' nicht das Recht
Deine Träume auszuzieh'n
Und trotzdem glaub' ich fest
Dahinter einen Wolf zu seh'n

Zeit stillt den Hunger nicht
Zeit tarnt nur das Gesicht
Siehst du auch harmlos aus

Wölfe sterben niemals aus
Lautlos geht die Nacht
Der letzte Traum dreht sich im Kreis
Ich seh' dich an und frag' mich
Ob du von meinem Hunger weißt
Ich seh' mein Bild im Spiegel
Mein Fell ist wirklich kaum zu seh'n
Ein Kuß auf deine Augen
Ich kann die ander'n gut versteh'n
Zeit stillt meinen Hunger nicht
Zeit tarnt nur mein Gesicht
Seh' ich auch harmlos aus
Wölfe sterben niemals aus
Wölfe sterben niemals aus